



Tabellarischer Lebenslauf

geboren:	1959 in Wiesbaden, aufgewachsen seit 1963 in Hamburg 3 Geschwister
Konfession:	römisch-katholisch
verheiratet:	mit Jolanta Masing, geb. Zwolska
Kinder:	2 Töchter
1965 - 1969:	Besuch der Grundschule am Ohkampring (Hamburg-Fuhlsbüttel)
1969 - 1977:	Besuch des altsprachlichen Gymnasiums Johanneum (Hamburg-Winterhude) Hochschulreife Juni 1977
1977 - 1978:	Wehrdienst im Heeresmusikkorps
1979:	Französischstudium (für Ausländer) in Grenoble Abschluß: Diplôme d'études françaises
1979 - 1986:	Musikstudium (Klavier)

-
- 1979 - 1985 an der Musikhochschule Freiburg
1985 - 1986 an der Musikhochschule Stuttgart
1. Abschluß 1983: Diplommusiklehrerprüfung (Klavier),
seit Okt. 1984 Aufbaustudium, dann
 2. Abschluß 1986: Künstlerische Abschlußprüfung (Klavier)
- 1984 - 1986: Lehrauftrag an der Musikhochschule Freiburg
für das Fach Klavier
- 1979 - 1985: Jurastudium an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Abschluß 1985 (Erstes Staatsexamen)
- 1981 - 1983: Philosophiestudium (Zwischenprüfung 1983)
- 1981: Aufnahme als Stipendiat in das Cusanuswerk
(zunächst Grundförderung, später Graduiertenförderung)
- 1986 - 1989: Rechtsreferendariat
Abschluß 1989 (Zweites Staatsexamen)
- 1986 - 1996: Freier Mitarbeiter bei Herrn Rechtsanwalt beim BGH,
Prof. Dr. A. Krämer (Arbeitsschwerpunkt Staatshaftungsrecht)
- 1986 - 1991: Wiss. Mitarbeiter bei Herrn Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. E.-W. Böckenförde
an der Universität Freiburg, Institut für Öffentliches Recht
- 1992 - 1996: Wiss. Mitarbeiter am Bundesverfassungsgericht,
Dezernat Bundesverfassungsrichter Prof. Dr. Böckenförde
- seit 1996: Wiss. Assistent bei Herrn Prof. Dr. Th. Würtenberger
an der Universität Freiburg, Institut für Öffentliches Recht
25. Juli 1996: Promotion an der Universität Freiburg, Juristische Fakultät
30. Januar 1997: Habilitation (Lehrbefugnis für die Fächer Staats- und Verwaltungsrecht
mit Europarecht, Verfassungsgeschichte)
- SS 1997: Lehrstuhlvertretung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Uni-
versität Bielefeld (Lehrstuhl Prof. Dr. Vedder)
- WS 1997/1998: Ruf an die Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Augs-
burg;
zugleich Vertretung des Lehrstuhls
ergänzend: Teilvertretung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der
Universität Heidelberg (Lehrstuhl Prof. Dr. Schmidt-Aßmann)

- SS 1998 bis
WS 2006/2007:
- Inhaber des Lehrstuhls für Staats- und Verwaltungsrecht an der Universität Augsburg (Rechtswissenschaftliche Fakultät); zugleich Direktor des fakultätszugehörigen Instituts für Umweltrecht
- 2001: Ruf auf den C4-Lehrstuhl für "Öffentliches Recht, Verfassungsgeschichte und Staatslehre" an der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald (abgelehnt)
 - seit 2001: Leitung des Deutsch-Polnischen Verwaltungsrechtskolloquiums, zusammen mit Prof. Dr. Erbguth (Rostock) und Prof. Dr. Dolnicki (Kattowitz)
 - 2001/2002: Gründung und Leitung des Deutsch-Französischen Gesprächskreises für öffentliches Recht zusammen mit Prof. Dr. O. Jouanjan (Straßburg)
 - Februar – September 2002: Forschungsaufenthalt an der University of Michigan Law School, USA
 - März/April 2003, 2005, 2006 und 2007: Gastprofessuren an der Universität Jean Moulin, Lyon III/Frankreich
 - Februar – April 2004: Gastprofessur an der Jagiellonen-Universität zu Krakau/Polen
 - Oktober 2003: Berichterstatter der Deutschen Staatsrechtslehrervereinigung
 - Verschiedene Prozessvertretungen vor dem Bundesverfassungsgericht, u.a. für die Bundesregierung (Verfahren Europäischer Haftbefehl); Mitwirkung bei Sachverständigenanhörung vor dem Bayerischen Landtag
 - 2003 bis 2005: Dekan der Juristischen Fakultät
 - Seit 2006 Mitherausgeber der Zeitschrift „Die Verwaltung“
 - Gutachter für den Deutschen Juristentag 2006 zu dem Thema: „Soll das Regulierungsrecht übergreifend neu geregelt werden?“
 - Für SS 2006: Einladung zu einer zweimonatigen Gastprofessur und im übrigen zu einem Forschungsaufenthalt an die Universität Paris I (Sorbonne)
 - März/April 2007 Gastprofessur an der Universität Paris Paris II (Panthéon-Assas)
- seit SS 2007: Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht (Abt. 5) an der Universität Freiburg
- 2007: Verleihung des Förderpreises der Daimler Financial Services AG sowie des Gay-Lussac-Humboldt-Preises
- seit 1. April 2008: Richter des Bundesverfassungsgerichts